

- seit Anfang der 1990er Jahre intensive Auseinandersetzung mit den akustischen Möglichkeiten der Stimme; Stimme als Klang
- 1996 Gründung der Formation **as we are** mit Wolfgang Hurler (Gitarre) und Sigi Siegel (Gitarre) – in freien Improvisationen werden reproduzierbare Stücke entwickelt
- 1998 Veröffentlichung der **as we are** CD hoko soko neva
- 1999 Musikperformance mit **as we are** im Rahmen von Uwe Oldenburgs Ausstellung Psychonautentrainingscamp (Galerie Dany Keller, München)
- 1999 Teilnahme mit **as we are** am Festival SOUNDBOX. Akustische Kunst (Goethe Forum, München)
- 2000 Teilnahme mit **as we are** am Festival Schrift und Bild in Bewegung. Audiovisuelle Aktionen (Gasteig, München)
- 2000 Veröffentlichung der **as we are** CD Hey, Bill
- 2000 Soloveröffentlichung der Mini CD lier/séparer (pour l'île de Groix)
- 2000 Klangperformance zusammen mit Gesine Braun im Rahmen des Festivals Zwischenraum (ehem. Hoesch Hallen, Attendorn)
- 2001 Trennung von **as we are**
- 2001 Klangperformance im Rahmen von Gesine Brauns Experiment BlindSehen oder Leben im inneren Weltmodell (Maximiliansforum, München)
- Intensive Beschäftigung mit den Fragen Zeit, Ort und Bewegung daraus entsteht unter anderem
- 2003 Alleinwanderung von Auschwitz nach Dachau (Veröffentlichung im Internet unter www.auschwitz-dachau.de)
- 2005–2007 lose Zusammenarbeit mit der Improvisationsgruppe KDG
- seit 2007 Entwicklung von Bewegungs- und Klangperformances für den öffentlichen und nicht-öffentlichen Raum (Veröffentlichung im Internet unter www.auschwitz-dachau.de/walksandtalks/)
- seit 2011 Mitglied der Improvisationsformation splitsounds – Auftritte u.a. im Rahmen des signalraums München, beim Festival improvisierter Musik im Projektraum Streitfeldstraße (2013) und beim spektrum festival (2014)
- außerdem freie Zusammenarbeit mit anderen Musikern
- lebt und arbeitet in Weil

Rainald Schwarz
rainald.schwarz@zwischenstreichchen.de